

Biografische Angaben

Bitte bringen Sie den vollständig ausgefüllten Fragebogen zur psychologischen Eignungsuntersuchung mit und fügen Sie ihn auch Ihren Bewerbungsunterlagen bei.

Haben Sie schon einmal an einer Untersuchung zur Seelotseignung teilgenommen?

Nein Ja, am _____

I. Angaben zur Person

Name (ggf. Geburtsname): _____

Vornamen (Rufname unterstreichen): _____

Geschlecht: m w div.

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____ Staatsangehörigkeit: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ Mobiltelefon: _____

E-Mail: _____

II. Schulbildung

Schulart (Grundschule, Gymnasium, etc.)	Ort	von - bis

Höchster Schulabschluss: _____ Abschlussnote: _____

III. Berufsausbildung/ -tätigkeit außerhalb der Seefahrt

Lehre/ Fachausbildung/ Berufsakademie/ Studium/ Praktika/ Aus-, Fort- und Weiterbildung
(Bitte in chronologischer Folge angeben)

von – bis (MM/JJ - MM/JJ)	Ort	Ausbilder/ Hochschule/ Arbeitgeber	Tätigkeit/ Studium/ Praktikum	Abschluss als

Berufstätigkeiten außerhalb der Schifffahrt:

Arbeitgeber	Ort	Tätigkeit	von - bis

IV. Seefahrtbezogene Berufsausbildung/ -tätigkeit

Lehre/ Fachausbildung

bei	Ort	als	von - bis	Abschluss als

Studium

Hochschulart (Uni, FH, TH)	Ort	Fach	von - bis	Semester- zahl	Erreichter Abschluss	Endnote

Praktika

Arbeitgeber	Ort	Tätigkeit	von - bis

Sonstige Aus-, Fort- und Weiterbildungen

Institution	Ort	Fachgebiet	von – bis	Abschluss als

Betätigung in der Seeschifffahrt

Befähigungszeugnisse und Zertifikate

Zeugnis	Monat und Jahr des Erwerbs

Seefahrtszeiten

a) als nautischer Schiffsoffizier bis zum Erwerb des Zeugnisses über die Befähigung zum Kapitän ohne Einschränkung in den Befugnissen (Bitte in chronologischer Folge angeben)

Fahrtszeiten		Tage	Bordstellung	Schiffsname	Schiffstyp	BRZ	Fahrtsgebiet
von	bis						

Zusatzfragen für die psychologische Eignungsuntersuchung

Bitte bringen Sie diesen Teil des Fragebogens - schriftlich beantwortet - nur zur psychologischen Untersuchung mit.

Die beantworteten Zusatzfragen werden ausschließlich vom Seeärztlichen Dienst der BG Verkehr (SÄD) für den psychologischen Test herangezogen. Die Generaldirektion Wasserstraßen und Schifffahrt sowie die Lotsenbrüderschaften erhalten keine Einsicht in die Beantwortung dieser Fragen.

1. Wie entstand der Berufswunsch des Seelotsen bei Ihnen?
2. Welche anderen Berufe oder Tätigkeiten interessieren Sie?
3. Welche Ereignisse oder Personen waren in Ihrer Jugendentwicklung besonders einflussreich oder bedeutsam?
- 4a. Für LA1-Bewerber:
Wenn Sie an Ihre Schulzeit zurückdenken, wie beurteilen Sie aus heutiger Sicht Ihre Mitschüler und Lehrer?
- 4b. Für LA2- und LA3-Bewerber:
Wenn Sie an Ihre Ausbildungszeit zurückdenken, wie beurteilen Sie aus heutiger Sicht Ihre Ausbilder, Kollegen und Vorgesetzten?
5. Was waren negative Ereignisse und Erlebnisse in Ihrem Leben, beispielsweise Misserfolge, Enttäuschungen oder schwierige Situationen?
6. Was waren positive Ereignisse und Erlebnisse in Ihrem Leben, beispielsweise Erfolge oder Anerkennungen?
7. Welches sind Ihre wichtigsten Freizeitbeschäftigungen, Interessen und Hobbys?
8. Welche charakterlichen Eigenschaften brachten Ihnen Vorteile?
9. Welche charakterlichen Eigenschaften brachten Ihnen Nachteile?